

Wir sind der Dienstleister der Landeskirche für Gemeinden

Wir nehmen Entwicklungen wahr, reflektieren und werten sie. Damit bringen wir sie in den Diskurs von Kirche und Gesellschaft ein.

Wir setzen Impulse, indem wir Bewährtes weiterentwickeln und Neues anstoßen.

Wir fördern Vernetzung, indem wir übergreifende Themen aufnehmen und abstimmen, Aktivitäten koordinieren und Kooperationen eingehen.

Wir vermitteln Kompetenz. Wir betreiben Studienarbeit. Wir moderieren Prozesse, bieten Foren an und initiieren Projekte. Wir führen modellhaft Projekte durch.

Wir fördern den Dialog und entwickeln situationsbedingte Lösungen mit den Beteiligten.

Wir arbeiten in Kooperationen mit verschiedenen Partnern mit, dadurch erschließen wir deren Angebote auch für unsere Zielgruppen.

Als Beauftragte vertreten wir die Interessen der Landeskirche in den entsprechenden Gremien.

Wir bringen Gemeinden in ihrer Entwicklung weiter

Wir kommen mit unseren Angeboten an

Wir entwickeln bedarfsgerechte Angebote und bieten Unterstützung bei der Umsetzung an.

Wir beraten und qualifizieren vor allem Ehrenamtliche, aber auch Hauptamtliche, und fördern ihre Zusammenarbeit.

Wir begleiten einzelne Personen, Gruppen und Initiativen in ihrer Arbeit.

Wir tragen der besonderen Situation von Frauen und Familien in dieser Gesellschaft durch spezifische Angebote Rechnung.

Mit unseren sozialdiakonischen Diensten und Einrichtungen stärken wir Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen.

Wir wecken Aufmerksamkeit für Glaube und Kirche angesichts drängender Zeitfragen.

Wir bieten Fachberatung für die einzelnen Arbeitsfelder an, vermitteln aber auch externe Fachleute. Durch unsere Bildungs- und Fortbildungsangebote, Arbeitshilfen und Informationsmaterialien tragen wir zur Qualitätsentwicklung bei.

Wir begleiten Prozesse der Gemeindeentwicklung und vermitteln in Konfliktsituationen.

Wir fördern missionarische Kompetenz, indem wir Menschen befähigen, von ihrem Glauben zu reden.

Gute Öffentlichkeitsarbeit ist uns wichtig. Dadurch machen wir unsere Angebote und Dienstleistungen bekannt und schärfen unser Profil.

Wir ermutigen Menschen zur Mitgestaltung von Kirche und Gesellschaft

Wir sind eine Dienstgemeinschaft, in der wir einander achten und anerkennen

Wir arbeiten partnerschaftlich zusammen. Dies prägt unseren Umgang.

Mit unseren unterschiedlichen Fähigkeiten ergänzen wir uns.

Wir sichern unsere Kompetenz durch ständige Weiterbildung.

In Zusammenarbeit mit anderen entwickeln wir Stärken.

Durch offene Kommunikation fördern wir Vertrauen.

Wir suchen gemeinsam nach Lösungen. Konflikte sehen wir als Lernchance und tragen sie fair und sachlich aus. Wir informieren regelmäßig und sorgen damit für mehr Transparenz. Wir fördern, fordern und begleiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um ihre Motivation zu stärken und den Erfolg unserer gemeinsamen Arbeit zu sichern.

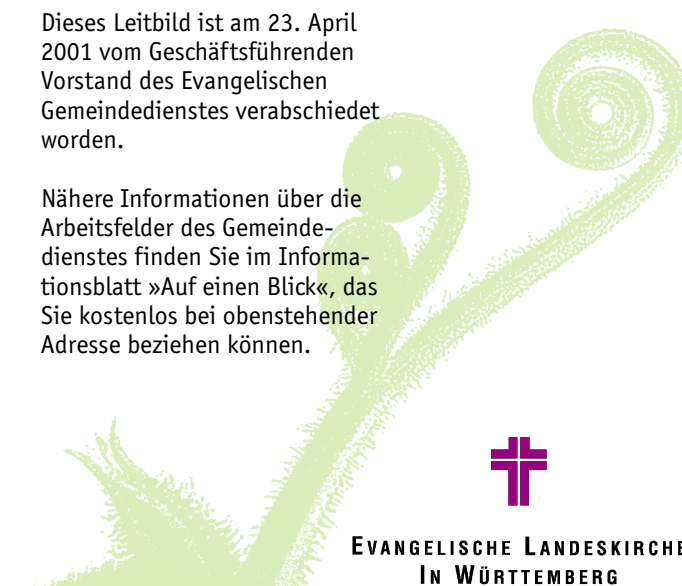
Weil Gott uns liebt, können wir einander wahrnehmen, annehmen, trösten und begleiten.

Gemeinsam tragen wir Verantwortung für uns und andere



Evangelischer Gemeindedienst für Württemberg

Evang. Gemeindedienst für Württemberg
Postfach 10 13 52, 70012 Stuttgart
Gymnasiumstraße 36, 70174 Stuttgart
Telefon: 0711/2068-0
Fax: 0711/2068-345
E-Mail: gemeindedienst@elk-wue.de
Internet: <http://www.gemeindedienst.de>



Dieses Leitbild ist am 23. April 2001 vom Geschäftsführenden Vorstand des Evangelischen Gemeindedienstes verabschiedet worden.

Nähere Informationen über die Arbeitsfelder des Gemeindedienstes finden Sie im Informationsblatt »Auf einen Blick«, das Sie kostenlos bei obenstehender Adresse beziehen können.

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN WÜRTTEMBERG



Evangelischer Gemeindedienst für Württemberg

Gestaltung: ART OFFICE, Martin Lang, Waldenfräsdach

Leitbild

Evangelischer Gemeindedienst für Württemberg
... damit Gemeinde wächst



Der Evangelische Gemeindedienst für Württemberg ist in seiner Arbeit dem Evangelium von Jesus Christus verpflichtet. Das Leitbild des Gemeindedienstes will dazu helfen, die Botschaft des Evangeliums in konkreten Schritten und Diensten umzusetzen. Mit dem Leitbild gewinnen der Gemeindedienst insgesamt und seine verschiedenen Abteilungen ein erkennbares und verbindendes Profil. Es dient den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Orientierung bei der Gestaltung ihrer Zusammenarbeit und bei ihren Aufgaben.

Manches, was im Leitbild bereits beschrieben wird, muß erst noch konkrete Gestalt gewinnen. Das Leitbild mit Leben zu erfüllen, ist Verpflichtung und Verheißung zugleich.

U. Klumpp
Prälat Martin Klumpp
Vorsitzender des Kuratoriums

W. Schmöckle
Pfarrer Werner Schmöckle
Leiter des Evangelischen Gemeindedienstes

Grundlage unseres Dienstes ist die Bibel

Das Wort Gottes führt uns im Glauben.

Die biblische Botschaft ermutigt uns

- bei der Weitergabe des Glaubens
- beim Bau der Gemeinde
- bei der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung.

Wir stehen in der Tradition der Bekenntnisse unserer Kirche. Auch deshalb stellen wir uns den Herausforderungen der Zeit.

Im Auftrag von Jesus Christus laden wir Menschen zum Glauben ein. Unser evangelischer Glaube hat die Gesellschaft in vielen Bereichen geprägt. Er gibt auch uns die Kraft, die Gesellschaft mitzugestalten. Weil wir von Christus zur Einheit gerufen sind, tragen wir die ökumenische Bewegung mit.

Wir geben die gute Nachricht von der Liebe Gottes weiter, von der wir selbst leben.

Wir verstehen den Menschen als Geschöpf in der von Gott geschaffenen Welt

Wir erfahren den Reichtum der Schöpfung und sind dankbar für die Fülle an Möglichkeiten und Herausforderungen.

Wir sehen aber auch, daß das Verhältnis des Menschen zu Gott, zur Schöpfung und zu sich selbst vielfach gebrochen ist. Dennoch bleibt die ihm von Gott verliehene Würde unantastbar.

Wir rechnen mit der heilsamen Zuwendung Gottes und laden ein zum Vertrauen auf seine Verheißungen.

Wir glauben, daß Gott seine Geschichte mit der Welt und den Menschen hat. Durch Christus weist er uns den Weg.

Wir wollen Menschen den Blick für die ganze Schöpfung öffnen und sie ermutigen, Verantwortung zu übernehmen. Wir setzen uns für die Wahrung der Menschenwürde und soziale Gerechtigkeit ein, indem wir informieren und aufklären, Unrecht ansprechen und auf den Wert jeden Lebens hinweisen.

Wir helfen Menschen, Orientierung zu finden angesichts der Fragestellungen der Zeit.

Gottes Treue zur Schöpfung macht uns Mut, die Welt zu bewahren und zu gestalten

Wir sehen Gemeinde als den Ort, an dem Glaube gelebt wird

Gemeinde ist immer im Werden. Sie ist für uns der Raum, in dem Glaube weitergegeben wird, Gaben entdeckt und entfaltet werden können und Gemeinschaft erlebt und gestaltet wird.

Wir erfahren Gemeinde in verschiedener Gestalt. In dieser Offenheit sehen wir eine Chance für Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Erwartungen.

Die Einheit in der Vielfalt erleben wir in der Begegnung mit dem einen Gott im Hören, Beten, Arbeiten und Feiern.

In unserer Arbeit begegnen wir Gemeinde als

- Gemeinde vor Ort (z.B. Kirchengemeinde, Lebensweltgemeinde)
- Gemeinde auf Zeit (z. B. Camping- und Urlaubsgemeinde, Kinderbibelwoche, Weltgebets-tag) und auch als
- Gemeinde in besonderen Gottesdiensten (z.B. Kirche im Grünen, Zielgruppengottesdienste, Frauenliturgien, geistliche Konzerte).

Gemeinde ist für uns lebendig, wenn Menschen einander tragen und stärken und

offen für andere sind. Gemeinde entwickelt sich aus der Bereitschaft, zu lernen und sich zu verändern. Sie zeigt sich in spiritueller Gemeinschaft, missionarischem und diakonischem Handeln und ökumenischer Verantwortung.

Wir laden Menschen dazu ein, in der Gemeinde Jesu Christi mitzuwirken.

Wir haben eine Vision von Gemeinde, die Geborgenheit für alle bietet

Wir stehen für Tradition und Erneuerung

Wir nehmen bewährte Traditionen auf und nutzen ihre gestaltende Kraft.

Wir begegnen den Herausforderungen der Gegenwart durch die Entwicklung innovativer Lösungen.

Wir stellen uns künftigen Anforderungen der Gesellschaft, beschreiten neue Wege und gestalten so die Zukunft mit.

Wir bringen verschiedene geistliche Traditionen in unserer Landeskirche miteinander ins Gespräch. Wir gehen auf geistige, geistliche und gesellschaftliche Herausforderungen ein und machen sie publik. Bei der Auseinandersetzung mit ihnen geben wir Hilfe und fördern die Wahrnehmung persönlicher Verantwortung. Dadurch nehmen wir Gemeindeglieder mit hinein in eine gesamtkirchliche Mitverantwortung.

Wir versuchen exemplarisch, Möglichkeiten für einen gemeinsamen Weg in die Zukunft aufzuzeigen.

Weil wir auf Jesus Christus hoffen, können wir Altes loslassen und Neues wagen